



Bericht

31. Sitzung Clean Development Mechanism Executive Board

2.-4. Mai 2007

Renate Duckat

Tagesordnung

Das Clean Development Mechanism Executive Board (EB) traf sich vom 2.-4. Mai 2007 zu seiner 31. Sitzung (EB31) im Klimasekretariat der Vereinten Nationen (UNFCCC) in Bonn. Auf der Tagesordnung standen insbesondere folgende Punkte:

1. Akkreditierung von Operational Entities
2. Beziehungen zu Operational und Applicant Entities
3. Registrierung von CDM-Projektaktivitäten
4. Ausstellung von Certified Emission Reductions
5. Methoden für Baselines und Monitoringpläne
6. Aufforstungs- und Wiederaufforstungsprojektaktivitäten
7. Kleinprojekte
8. Programmes of Activities
9. Beziehung zu Designated National Authorities
10. Managementplan und Ressourcen für die Arbeit am CDM
11. Informelles Treffen mit Beobachtern
12. Sonstiges

1 Akkreditierung von Operational Entities (OEs)

Das CDM-Akkreditierungspanel (CDM AP) hatte einen Entwurf zu Maßnahmen gegen DOEs vorgelegt, die nicht die Anforderungen oder Weisungen des EB erfüllen. Aufgrund der Bandbreite und Vielzahl der Anforderungen, die DOEs erfüllen müssen, soll das CDM-AP zur nächsten Sitzung eine Vorlage erstellen zu a) welche Anforderungen DOEs einhalten müssen und b) Handlungsmöglichkeiten des EB, deren Einhaltung einzufordern.

Das EB diskutierte den Auftrag von COP/MOP 2, Leitlinien für die Validierung und Verifizierung zu entwerfen. Es bat das Sekretariat, ein Verfahren zur Entwicklung dieser Leitlinien vorzuschlagen.

Die Mitglieder des EB diskutierten einen Entwurf zur Stärkung der Rolle des Sekretariats im Akkreditierungsverfahren, um das Problem der Nicht-Verfügbarkeit von Experten zu beheben sowie die Effizienz und Konsistenz der Bewertungsarbeit zu erhöhen.

Das EB beschloss, im 3. CDM Managementplan (CDM MAP3) vier neue¹ Stellen für die Mitarbeit im Akkreditierungsverfahren vorzusehen. Das Sekretariat soll EB32 eine überarbeitete Fassung des Akkreditierungsverfahrens vorlegen.

Bezüglich eines laufenden Spot-Checks anerkannte das EB die von der DOE vorgenommenen Korrekturmaßnahmen und beschloss, deren Akkreditierung nicht aufzuheben. Die DOE soll im Weiteren drei Projekte unter der Aufsicht des CDM-AP bearbeiten.

Bezüglich eines weiteren spot checks beschloss das EB ebenfalls, die Akkreditierung der DOE nicht aufzuheben. Die DOE soll Korrekturmaßnahmen durchführen und deren Umsetzung von dem Bewertungsteam überprüft werden.

Das EB unterstreicht die Verantwortung der DOEs, Anweisungen des EB bzw. der COP/MOP einzuhalten.

Das Sekretariat soll eine stärkere Rolle im Akkreditierungsverfahren übernehmen.

Zwei DOEs, gegen die Spot-Checks durchgeführt wurden, wird nicht die Akkreditierung entzogen.

2 Beziehungen mit Operational und Applicant Entities

Herr Werner Betzenbichler, TÜV Süd, sprach als Vorsitzender des DOA/AE-Koordinierungsforums u.a. folgende Fragen und Diskussionspunkte an:

- Bemängelt wurden Änderungen des Inhalts von Reviews und deren

Kommunikation seitens des EB an die DOEs. In einigen Fällen sei der Rahmen während der Reviewprozesse um Aspekte erweitert worden, die nicht im ursprünglichen Antrag auf Review enthalten gewesen seien. Da den DOEs jedoch nur 2 Möglichkeiten der Erwiderung gegeben seien (eine erste während des Antrags auf Review, eine zweite während des Reviews), würde dies eine formgerechte Antwort enorm erschweren.

- DOEs baten um Erläuterung des Grundprinzips, welches die Festsetzung der Frequenz der regulären Überwachungs-Checks bestimme. Auch wurde um Klärung des Unterschieds zwischen den Anwendungsbereichen der regulären Überwachung und eines Spot-Check gebeten.
- Bemängelt wurden darüber hinaus die unklare Differenzierung zwischen den beiden Prozessen: a) „completeness check for registration and request for issuance“ und b) „requests for registration and issuance“. Leitlinien und Angaben zu den angeforderte Datenmenge seien laut DOEs hier hilfreich.
- Das „Validation and Verification Manual“ des Forums sei noch in der Überarbeitung. Aufgrund bisher geringer Rückmeldungen von den DOEs werde die Testphase bis Anfang Juli erweitert; alle DOEs wurden erneut zur Kommentierung aufgerufen.

3 Ausstellung von Certified Emission Reductions

Bis 4. Mai 2007 waren 45.908,092 CERs ausgestellt.

Nach Vorlage eines überarbeiteten Monitoringberichts entschied das EB, für das Projekt „BK Energia Itacoatiara Project“ (0168) CER auszustellen.

Das EB entschied, der DOE DNV zu erlauben, revidierte Anträge auf Ausstellung von CER für zwei Projekte in Mexikoⁱ vorzulegen, für die es zuvor die Ausstellung von CER abgelehnt hatte.

Das EB entschied, dass Bitten, revidierte Anträge auf Ausstellung von CER vorlegen zu dürfen, innerhalb von 60 Tagen nach der Ablehnung des ursprünglichen Antrags eingereicht werden müssen.

4 Registrierung von CDM-Projektaktivitäten

647 CDM Projektaktivitäten waren zum 4. Mai 2007 registriert (aktuelle Informationen unter: <http://cdm.unfccc.int/Projects>).

Insgesamt behandelte das EB 16 Anfragen auf Reviews von Anträgen auf Registrierung.

Insgesamt acht Projektaktivitäten hat das EB registriert: davon zwei ohne Einschränkungⁱⁱ und sechs mit Korrekturen.ⁱⁱⁱ

Für die acht verbleibenden Projekte entschied das EB, ein Review durchzuführen.^{iv}

Zwei Projekte wurden nach Eingang der korrigierten Unterlagen, die von den von EB 29 und EB 30 abgeschlossenen Reviews verlangt worden waren, registriert.^v

Das EB entschied, ein Projekt, das von EB 30 unter Review gestellt worden war, zu registrieren, falls ein revidiertes PDD vorgelegt wird.^{vi}

Das EB entschied, dass Projekte, die abgelehnt und nach dem 31. März 2007 erneut zur Registrierung eingereicht wurden, kein retroactive crediting beanspruchen können. Bis zum 31. März eingereichte Projekte, für die daraufhin ein Review beantragt wurde oder die einem Reviewverfahren unterzogen wurden, können retroactive crediting beanspruchen.

Das EB entschied, dass im Fall der freiwilligen Zurückziehung eines Projektes durch die Beteiligten vor der Registrierung die Registrierungsgebühr nicht zurückerstattet wird. Sollte das Projekt später erneut zur Registrierung vorgelegt werden, ist die Gebühr erneut zu zahlen.

5 Methoden für Baselines und Monitoringpläne

Das EB genehmigte 7 Methoden^{vii} und lehnte 4 Methoden ab.^{viii} Vier weitere Methoden wurden mit „B“ bewertet und können nach Überarbeitung erneut vorgelegt werden.^{ix}

Der Aufforderung der COP/MOP folgend, die Anwendbarkeit von Methoden zu erweitern, unterstrich das EB, dass der Anwendung des Additionality Tools keinerlei Restriktionen auferlegt werden sollten, z.B. die Limitie-

Das EB registrierte insgesamt 8 Projektaktivitäten, für die Reviews beantragt worden waren. Weitere 8 werden einem Review unterzogen.

Projekte, die abgelehnt und nach dem 31. März 2007 erneut zur Registrierung eingereicht wurden, können kein retroactive crediting beanspruchen. Bis zum 31. März eingereichte Projekte, für die daraufhin ein Review beantragt wurde oder die einem Reviewverfahren unterzogen wurden, können retroactive crediting beanspruchen.

Bei freiwilliger Zurückziehung eines Projektes durch die Beteiligten wird die Registrierungsgebühr nicht zurückerstattet. Sollte das Projekt später erneut zur Registrierung vorgelegt werden, ist die Gebühr erneut zu zahlen.

rung auf die Investment-Analyse. Dies sei nur in Ausnahmefällen mit entsprechender Begründung gewünscht.

Das EB diskutierte ausführlich das Thema Energieeffizienzprojekte (EE) unter dem CDM. So existierten einerseits hohe Reduktionspotentiale in diesem Bereich. Andererseits seien die Projektpartner in der Umsetzung von EE-Projekten mit hohen methodischen Herausforderungen konfrontiert (z.B. in puncto Zusätzlichkeit). Das Sekretariat soll EB 32 einen Kurzbericht über Optionen zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für EE-Projekte vorlegen.

6 Aufforstungs- und Wiederaufforstungsprojektaktivitäten

Das EB diskutierte den Entwurf für das Verfahren, die Zulässigkeit von Landflächen für Aufforstungs- und Wiederaufforstungs-Projektaktivitäten unter dem CDM nachzuweisen.^x Entsprechend dem Beschluss von COP/MOP2 rief das EB die Öffentlichkeit auf, den Entwurf zu kommentieren. Das Sekretariat wird EB 33 einen überarbeiteten Entwurf vorlegen.

Das EB verabschiedete zwei Tools: Erstens ein Methoden-Tool für die Berechnung der Anzahl von Grundstücken für Stichprobenmessungen^{xi}, zweitens ein Tool für die Bewertung der Signifikanz von Treibhausgasemissionen in A/R-Projektaktivitäten.^{xii}

Das EB verabschiedete zwei methodische Tools für A/R-Projekte, erstens für die Berechnung von Muster-Grundstücken, zweitens zur Messung von Emissionen in A/R-Projektaktivitäten.

7 Kleinprojekte

Das EB genehmigte zwei neue Methoden.^{xiii}

Das EB forderte die Arbeitsgruppe zu Small-Scale CDM Projektaktivitäten (SSC WG) auf, bei ihrer nächsten Sitzung Ansatz und Konzepte zum Monitoring von Energieeffizienz zu prüfen, welche in Methoden für Großprojekte vorgeschlagen bzw. in Großprojekten angewendet werden. Das EB möchte hier eine Einschätzung der SSC WG, inwieweit diese für AMS-II.D-Kleinprojekte^{xiv} geeignet sind.

Das EB genehmigte zwei neue Kleinprojekte-Methoden.

8 Programme of Activities

Das EB diskutierte intensiv Leitlinien und Verfahren für Programmes of Activities (PoA), ein PoA PDD und ein CDM programme activity PDD.

Die Diskussion der EB-Mitglieder beschäftigte sich hauptsächlich mit den Punkten Umfang der PoAs, Leakage, Anwendbarkeit von Kleinprojekte-Methoden sowie dem PoA PDD.

Es wurde problematisiert, dass bisher keine klare Differenzierung zwischen Projektbündelung und PoAs existiere, dies müsse behoben werden. Auch die Gefahr von Doppelzählungen und Emissionsverlagerungen müsse beachtet werden.

Das Sekretariat soll für EB32 aktuelle Fassungen der diskutierten Dokumente vorlegen. Die endgültigen Fassungen sollen auf EB 33 verabschiedet werden.

Die SSC WG sowie die AR WG sollen mit Priorität die genehmigte Kleinprojektemethoden sowie die AR-Kleinprojektemethoden in Hinblick auf potentielle Emissionsverlagerungen bei PoAs überarbeiten.

Das EB will auf EB 33 die Leitlinien und PDDs für PoAs verabschieden.

9 Beziehung zu Designated National Authorities

Das dritte Treffen des Designated National Authorities (DNA) Forum ist für den 3.-5. Oktober 2007 in einem Land südlich der Sahara geplant.

10 Managementplan und Ressourcen für die Arbeit am CDM

Das Sekretariat wird EB 32 einen überarbeiteten Managementplan (MAP) vorlegen.

Seit EB 30 ist die Zahlungsreserve durch 68 Zahlungen der Registrierungsgebühr (US-\$ 1.12 Mio) und 31 Zahlungen des share of proceeds (US-\$ 1.1 Mio) um US-\$ 2.22 Mio gewachsen.

11 Informelles Treffen mit Beobachtern

Während des informellen Treffens mit Beobachtern wurden die neuen „Procedures for public communication with the CDM Executive Board“^{xxv} sehr begrüßt, insbesondere die nun mögliche Einsicht von Briefen von Projektentwicklern oder DOEs an das EB.

Eine weitere Frage betraf die Möglichkeit, die Materialien zur Verfügung gestellt zu bekommen, auf deren Grundlage das EB seine Entscheidungen trifft. Das EB bedauerte dieses derzeitige Informationsdefizit und möchte dies zukünftig beheben. Derzeit könne das EB jedoch nur auf den offiziellen Bericht der EB-Sitzungen verweisen.

12 Sonstiges

Auf der Sitzung der Subsidiary Bodies werden die folgenden CDM-relevanten Tagesordnungspunkte behandelt:

- “Implications of possible changes to the limit for small-scale afforestation and reforestation clean development mechanism project activities” (SBSTA),
- “Implications of the establishment of new hydrochlorofluorocarbon-22 (HCFC-22) facilities seeking to obtain certified emission reductions for the destruction of hydrofluorocarbon-23 (HFC-23)” (SBSTA),
- „International Transaction Log“ (ITL) unter dem Subsidiary Body for Implementation (SBI).

EB 32 findet am 20.-22. Juni 2007 statt.

Dieser Bericht gibt die persönlichen Beobachtungen und Einschätzungen der Autorin Renate Duckat wieder. Renate Duckat ist Mitarbeiterin der Forschungsgruppe Energie-, Verkehrs- und Klimapolitik des Wuppertal Instituts für Klima, Umwelt, Energie GmbH.

Die geäußerten Einschätzungen sind weder mit der Bundesregierung abgestimmt, noch geben sie die Position des Wuppertal Instituts wieder.

Kontakt:

Renate Duckat
 Tel. +49-(0)202 2492-329 (-129 Sekretariat)
 Email renate.duckat@wupperinst.org

Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH
 Döppersberg 19 - 42103 Wuppertal

Das Wuppertal Institut ist Projektträger des Projektes "JIKO – Entwicklungsphase 2005 – 2007", das im Auftrag des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit durchgeführt wird.

Internet

<http://www.wupperinst.org/Projekte/fq2/1078.html>

ⁱ "AWMS GHG Mitigation Project, MX05-B-07, Sonora, México" (0150) und "AWMS GHG Mitigation Project, MX05-B-09, Nuevo León, México" (0163)

ⁱⁱ "Shenzhen Xiaping Landfill Gas Collection and Utilization Project" (0887) und "Ningguo Cement Plant 9100KW Waste Heat Recovery and Utilisation for Power Generation Project of Anhui Conch Cement Co. Ltd" (0898)

ⁱⁱⁱ "Demand side energy efficiency projects at RIL-PG." (0956), "Garganta da Jararaca Small Hydroelectric Power Plant (SHP)" (0809), "Allain Duhangan Hydroelectric Project (ADHP)" (0862), "Yangquan Coal Mine Methane (CMM) Utilization for Power Generation Project, Shanxi Province, China" (0892), "20MW Samal Grid-connected Hydroelectric Project in Orissa, India" (0895), und "Methane Capture and use as fuel at Rajaram Maize Products, Chattisgarh" (0945).

^{iv} Reviews für die Projektaktivitäten:

"Use of blast furnace slag in the production of blended cement at Votorantim Cimentos" (0754): http://cdm.unfccc.int/EB/031/eb31_repan28.pdf

"Production of blended cement with blast furnace slag at Cimento Mizu" (0854): http://cdm.unfccc.int/EB/031/eb31_repan29.pdf

"Vikram Cement: Energy efficiency by up-gradation of clinker cooler in cement manufacturing" (0859): http://cdm.unfccc.int/EB/031/eb31_repan30.pdf

"ACEL Blended cement project at Sankrail grinding unit" (0861): http://cdm.unfccc.int/EB/031/eb31_repan31.pdf

"Optimum utilisation of clinker for Pozzolana Portland Cement (PPC) production at Birla Plus Cement in Bathinda, Punjab, India." (0863): http://cdm.unfccc.int/EB/031/eb31_repan32.pdf

"4.0 MW Power Plant Using Clinker Cooling Gas Waste Heat" (0872): http://cdm.unfccc.int/EB/031/eb31_repan33.pdf

"Energy efficiency and fuel switching measures in the caustic soda and sodium cyanide plant at Vadodara complex of GACL" (0951): http://cdm.unfccc.int/EB/031/eb31_repan34.pdf

“GHG emission reduction by energy efficiency improvement of clinker cooler in cement manufacturing at Rajashree cement at District Gulbarga, Karnataka India” (0954):

http://cdm.unfccc.int/EB/031/eb31_repan35.pdf

^v “AWMS GHG Mitigation Project MX06-B-32, Aguascalientes, Guanajuato and Michoacán, México ” (0463) und “The Godavari Sugar Mills Ltd (TGSML)’s 24 MW Bagasse Based Co-generation Power Project at Sameerwadi ” (0577)

^{vi} “Chilatán Hydroelectric Project” (0785)

^{vii} AM0048 “New cogeneration facilities supplying electricity and/or steam to multiple customers and displacing grid/off-grid steam and electricity generation with more carbon-intensive fuels”; AM0049 “Methodology for gas based energy generation in an industrial facility”; AM0050 “Feed switch in integrated Ammonia-urea manufacturing industry”; NM0174-rev “MSW Incineration Project in Guanzhuang, Tianjin City“; AM0051 “Secondary catalytic N₂O destruction in nitric acid plants”; NM0179 Waste Gas and/ or Waste Heat Utilization for ‘Process Steam’ generation or ‘Process Steam and Power’; AM0053 “Increased electricity generation from existing hydropower stations through Decision Support System optimization”

^{viii} NM0142-rev; NM00170-.rev; NM0195 und NM0204

^{ix} NM0194, NM0197, NM0200, and NM0202

^x http://cdm.unfccc.int/EB/031/eb31_repan14.pdf

^{xi} http://cdm.unfccc.int/EB/031/eb31_repan15.pdf

^{xii} http://cdm.unfccc.int/EB/031/eb31_repan16.pdf

^{xiii} Genehmigte, neue Methoden für Kleinprojekte:

AMS III.L Avoidance of methane production from biomass decay through controlled pyrolysis:

http://cdm.unfccc.int/EB/031/eb31_repan17.pdf

AMS III.M Reduction in consumption of electricity by recovering soda from paper manufacturing process: http://cdm.unfccc.int/EB/031/eb31_repan18.pdf

^{xiv} AMS-II-D: Energy efficiency and fuel switching measures for industrial facilities

^{xv} http://cdm.unfccc.int/EB/031/eb31_repan37.pdf